

]

L02745 Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 19. 8. [1895]

„Frankfurter Zeitung  
(Gazette de Francfort).

Fondateur M. L. Sonnemann.

TOELZ, 19. Auguft.

Journal politique, financier,  
commercial et littéraire.

Paraissant trois fois par jour.

Bureau à Paris

24. Rue Feydeau.

Mein lieber Freund,

Also von Herzen Glück auf den Weg – auf den guten Weg, der Dich zu mir führen  
soll. Ich freue mich auf unser Wiedersehen und ich fürchte mich zugleich davor  
aus Gründen, die Du gewiß verstehst, ohne daß ich sie sage.....

Ich wohne in KRANKENHEIL, VILLA CARLO. Aber Du telegraphirft mir wohl am Tage  
vor Deiner Ankunft, damit ich nur ja zu Hause bin.

Deine Fahrt wird schön sein. Wenn ich nur wüßte, was man thun könnte, damit  
Du gutes Wetter haßt!

Wenn Du die Frau ANDREAS siehst, so grüße sie von mir recht herzlich. Ich möchte  
sie gern einmal wiedersehen, wüßte ich nur wie und wo?

MAMROTH ist noch bei der »Frankfurter Zeitung«, auch tritt er seinen großen  
Urlaub erst nächstens an. Hingegen war er in der letzten Zeit mehrmals vom  
Bureau abwesend, und ich mußte den präzisen Zeitpunkt wissen, um die Anfrage  
genau genau beantworten zu können.....

Ich bin heut so traurig u. hoffnungslos. Bin hier ganz allein u. habe Muße, über  
mich nachzudenken. Das ist schrecklich. Ich schreibe Dir das nur, um Dich darauf  
vorzubereiten, daß Du mich nicht in jener guten Stimmung treffen wirst, von der  
Dein lieber Brief spricht.

Das ganze Jahr über habe ich mich auf das Wiedersehen mit Dir gefreut. Jetzt  
solls kaum mehr eine Woche dauern. Merkwürdig, wie die Begebenheiten lan-  
gsam und geräuschlos heranrücken! Es scheint Alles still zu stehen, und nun auf  
einmal ist's nur noch eine Woche!.....

Grüß' Dich Gott, mein lieber Freund!

Dein

Paul Goldmann

Grüße an Herrn SALTEN!

✎ Versand durch Paul Goldmann am 19. 8. [1895] in Bad Tölz

Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [20. 8. 1895 – 24. 8. 1895?] in Bad Ischl

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3165.

Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, 1483 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift das Jahr »95« vermerkt 2) mit rotem Buntstift zwei Unter-  
streichungen

- <sup>19</sup> *Mamroth ... Zeitung*] Siehe XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L00471 nicht gefunden.

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 19. 8. [1895]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02745.html> (Stand 14. Februar 2026)